

Die Wurzel

Aktuelles
Buchvorstellungen
Zeitschrift
Jahrgang 2012
Extra
Marjapussi
Werkstatt
Aktuelle Aufgaben
Service
Abo-service
Leseprobe
Hinweise für Autoren
Verein
Über die WURZEL
Über den Verein
Fördermitgliedschaft
Förderer
Schülerakademie
Schüler an der Uni
Hilfe
Inhaltsverzeichnis
Kontakt
Impressum

Armin P. Barth Die Rechnung, bitte!

Das Buch „Die Rechnung, bitte!“ von Armin P. Barth bietet ein unterhaltsames und kurzweiliges Kaleidoskop der elementaren Mathematik. Es ist ein idealer Einstieg für Schüler und Interessierte, die auf der Suche nach interessanten Zusammenhängen zwischen der Mathematik und unserem Alltag sind.

Das Buch beinhaltet 30 Kurzgeschichten von den Anfängen der Mathematik über das Beweisen und die Unendlichkeit bis hin zu handfesten Anwendungen. Es besteht aus zwei Teilen. Der erste behandelt die Geschichten sehr leicht verständlich und ist ohne jegliche Vorkenntnisse nachvollziehbar, da er nahezu ohne Formeln auskommt. Im zweiten Teil werden die 30 mathematischen Sachverhalte tiefgründiger behandelt. Dabei trifft der Leser aber auf keine mathematischen Symbole oder Begriffe, die ihm nicht aus seiner Schulzeit bekannt sein dürften. Die weiterführenden Texte bieten interessante Einblicke in verschiedene Themengebiete der Mathematik, ohne sich dabei zu weit von einem allgemein verständlichen Stil zu entfernen.

Die Geschichten reichen von bekannteren Problematiken wie dem Zenon- Paradoxon oder dem Beweis von Euklid, dass es unendlich viele Primzahlen gibt, bis hin zu weitgehend unbekanntem mathematischen Fragestellungen zu Mehl, Butter und Zucker bzw. der Bestellung einer „Rechnung“ im Lokal. Als kleine zwischenzeitliche Herausforderungen werden am Ende jeder Geschichte Knobelaufgaben gestellt, die zum Nachdenken anregen. Die jeweiligen Lösungen kann man im zweiten Teil des Buches nachlesen. Ein kleines Manko ist, dass der interessierte Leser mit seinen weitergehenden Fragen allein gelassen wird. Dass man sich manchmal eine tiefergehende Behandlung des angesprochenen Sachverhaltes wünscht, ist genauso nachvollziehbar wie der Umstand, dass dies nicht für jede Geschichte möglich ist, ohne den Rahmen dieses Buches zu sprengen. Allerdings wären Hinweise zu weiterführender Literatur wünschenswert.

Insgesamt bietet das Buch einen abwechslungsreichen und informativen Spaziergang durch die Mathematik über 167 Seiten. Dabei wandelt der Leser auf gut nachvollziehbaren Pfaden, die er ohne weitere Vorkenntnisse meistern kann. Man bekommt Lust diese Pfade zu verlassen und sich weiterführend mit den mathematischen Fragestellungen zu befassen.

Kurzinfo



ARMIN P. BARTH
Die Rechnung, bitte!

Orell Füssli Verlag · 2012.
1. Auflage, 167 Seiten. Broschur.
ISBN 978-3-2800-4070-6. €21,95.

[Jetzt bestellen](#)

